

20 Jahre Schumaneck

11.06.2018, 12:25 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Schumaneck Kinderhaus gGmbH*

Presseagentur: *Pr & Text Bureau*



Paulina Eberhard, Bernhard Schumacher, Jeannette Gräfin Beissel von Gymnich (v.l.)

Brühler Träger der Kinder- und Jugendhilfe feiert 20-jähriges Bestehen +++ Große Jubiläumsfeier mit 250 geladenen Gästen +++ Schumaneck wächst weiter+++ Neue Geschäftsführung zum Jahreswechsel

"Ich bin dankbar dafür, dass ich im Kinderhaus Schumaneck meine zweite Mutter und Familie gefunden habe", mit diesen ergreifenden Worten eröffnete die zwölfjährige Paulina Eberhard die Feier zum 20-jährigen Bestehen des Schumaneck Kinderhauses (<http://schumaneck.de/index.php?id=13>) vor über 250 geladenen Gästen im Jugendzentrum "Passwort Cultra" in Brühl. Seit zehn Jahren lebt Paulina nicht mehr bei ihrer leiblichen Mutter. "Das habe ich mir immer so sehnlich gewünscht, aber leider hat es nicht geklappt. Deshalb möchte ich mich ganz herzlich dafür bedanken, dass ich hier mein zweites Zuhause gefunden habe."

Verwahrlosten, vernachlässigten oder misshandelten Kindern ein geborgenes Zuhause zu bieten - das war das erklärte Ziel von Ulla und Bernhard Schumacher, als sie 1998 die Schumaneck Kinderhaus gemeinnützige GmbH gründeten. Als erste familienanaloge Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung in Brühl schufen sie mit großem persönlichen Einsatz und hoher pädagogischer Kompetenz Schutz- und Zufluchtsräume für traumatisierte Kinder und Jugendliche. Über 60 Kinder und Jugendliche finden heute in zwölf Schumaneck-Wohngruppen in Brühl, Bornheim und Mechernich ein Zuhause.

Bernhard Schumacher, Gründer und Geschäftsführer Schumaneck gGmbH, freut sich: "Ich bin gerührt über die Glückwünsche und Anerkennung, die uns heute zuteilwird. Dies ist für uns eine große Motivation auf unserem Weg mit den Kindern und Jugendlichen."

Jubiläumsfeier mit prominenten Rednern und Gästen

2018 jährt sich die Gründung der Schumaneck gGmbH zum zwanzigsten Mal und das Jubiläum wurde gemeinsam

zelebriert. Groß und Klein feierten zusammen ein fröhliches Fest. Nach den bewegenden Worten von Paulina Eberhard, die seit ihrem zweiten Lebensjahr im Schumaneck Kinderhaus lebt, sprachen außerdem der stellvertretende Bürgermeister Heinz Jung und Fachbeirätin Jeannette Gräfin Beissel von Gymnich. Michael Kreuzberg, Landrat des Rhein-Erft-Kreises, wohnte dem ökumenischen Gottesdienst, der im Vorfeld der Feierlichkeiten stattfand, ebenfalls bei.

Für Musik sorgten der hauseigene Chor und das Orchester der "Schumaneck-Familie". Eine "GroKo" aus Mitgliedern der Jungen Union und Jusos grillten gemeinsam Hamburger.

Über Schumaneck (<http://schumaneck.de/>)

In den familienanalogen Wohngruppen leben die jungen Menschen mit einer pädagogischen Fachkraft zusammen - wie in einer normalen Familie, familienanalog. Hier erfahren manche von ihnen erstmals, was es heißt, verlässliche Strukturen mit menschlicher Wärme und Halt zu erleben. Versorgung rund um die Uhr, kontinuierliche Zuwendung und der Aufbau eines stabilen Vertrauensverhältnisses ermöglichen eine konsequente Erziehungsarbeit, immer flexibel auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder ausgerichtet.

Der Bedarf nach fachgerechter familienanaloger Unterbringung ist groß und Schumaneck wächst: Was einst mit sechs Kindern im Schumaneck Kinderhaus in der Brühler Ludwig-Jahn-Straße begann, erstreckt sich heute auf zwölf Schumaneck-Wohngruppen mit insgesamt 60 Kindern und Jugendlichen in Brühl, Bornheim und Mechernich. Neben den familienanalogen Gruppen sind sogenannte Regelwohngruppen hinzugekommen sowie Wohngemeinschaften, in denen Jugendliche auf dem Weg in ein selbstständiges Leben begleitet werden.

Staffelübergabe Ende 2018

Zum Ende des Jahres wird es bei Schumaneck einen Wechsel in der Geschäftsführung geben: Die bisherige Geschäftsführung - bestehend aus Ulla und Bernhard Schumacher sowie Elke Pfaffenberger - bleibt im Unternehmen, tritt in die zweite Reihe und gibt den Stab weiter an Denise Honnef, Christian Lutter und Jan Hoffmann-Schumacher. Die neuen Geschäftsführer sind ebenfalls bereits seit vielen Jahren als pädagogische Fachkräfte bei Schumaneck Kinderhaus gemeinnützige GmbH tätig und werden ab 2019 zu dritt die Geschicke des Trägers lenken. "Eine dreiteilige Geschäftsleitung hat sich bei uns bewährt: So werden Entscheidungen gemeinsam getroffen und es bleibt Raum für einen kritischen Abgleich", so Bernhard Schumacher. "Wir freuen uns, unsere vielfältigen Aufgaben nach 20 Jahren nun in die Hände der nächsten Generation zu legen."

Pressekontakt:

Pr & Text Bureau
Frau Margit Schmitt
Hochkirchener Straße 3
50968 Köln

fon ..: 02223-99902-0
web ..: <http://www.prtb.de/>
email : info@prtb.de

Portrait

Verwahrlosten, vernachlässigten oder misshandelten Kindern ein geborgenes Zuhause zu bieten - das war das erklärte Ziel von Ursula und Bernhard Schumacher, als sie 1998 die Schumaneck Kinderhaus gemeinnützige GmbH gründeten. Als erste familienanaloge Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung in Brühl schufen sie mit großem persönlichen Einsatz und hoher pädagogischer Kompetenz Schutz- und Zufluchtsräume für traumatisierte Kinder und Jugendliche.
www.schumaneck.de

News-ID: 1007011 • Views: 609 (Stand: 31.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/1007011/20-Jahre-Schumaneck.html>